

Mitglieder Journal

Dezember 2017



WISSEN,
WAS GEHT



„Wenn es einen Glauben gibt, der wirklich Berge versetzen kann, so ist es stets der Glaube an die eigene Kraft.“

(Marie von Ebner-Eschenbach)

Liebe Mitglieder, Mieterinnen und Mieter,

das Jahr neigt sich dem Ende und wir blicken zusammen auf ein sehr arbeitsreiches, anstrengendes und eben auch erfolgreiches Jahr 2017 zurück.

Mit dem gesamten Team – Mitarbeiter, Aufsichtsrat und Vorstand – haben wir alle Herausforderungen gemeistert und unsere gestellten Ziele für das Geschäftsjahr 2017 erreicht.

Nach dem Einzug der letzten Mieter im Frühjahr 2017 in die neuen Wohnungen in Gägelow haben wir uns umgehend dem neuen Projekt am Wiesenweg 32-38 gewidmet. Seit 6. November 2017 ist dort vor Ort bereits der Abrissbagger im Einsatz, um die Voraussetzungen für den Baubeginn im Februar 2018 zu schaffen. Planmäßig werden ein Drittel der Wohnungen zum Jahresende 2018 bezugsfertig sein, die endgültige Fertigstellung ist im April 2019 vorgesehen.

26 barrierefreie Wohnungen, ein Aufzug, eine Tiefgarage und attraktive Grundrisse in der Größe von 56 m² bis 110 m² werden keine Wünsche der zukünftigen Mieter offen lassen.

Auch die geplante Grundrissänderung mit Balkonanbau im Objekt Franz-Liszt-Straße 22-24 wurde bereits noch in diesem November in Angriff genommen und wird bis zum Mai 2018 abgeschlossen sein. Die potenziellen Mietinteressenten können sich auf großzügige Küchen und Bäder sowie einen großen Südbalkon freuen.

Auch im Wohngebiet Kagenmarkt nehmen die Rückbaupläne genau-

ere Gestalt an. Alle betroffenen Mieter sind von uns über die konkreten Maßnahmen, die im nächsten Jahr stattfinden werden, im November informiert worden. Wir möchten auch an dieser Stelle versichern, dass wir an Ihrer Seite sind und für alle damit einhergehenden Probleme für jeden Einzelnen eine Lösung finden werden. Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen. Damit liegt auch in 2018 wieder sehr viel Arbeit vor dem gesamten Team der Wismarer Wohnungsgenossenschaft und den daran beteiligten Partnern.

Bei der Vertreterversammlung im Mai dieses Jahres hatte Herr Müller, Vorstand des zuständigen Prüfungsverbandes in Berlin, einen sehr interessanten Vortrag zum Arbeitskräftemangel und den damit verbundenen Folgen für die Wirtschaft und die Wohnungsunternehmen im Besonderen gehalten.

Diese Entwicklung hat leider auch vor Wismars Toren nicht Halt gemacht. Und die besonderen Umstände, die sich im Moment mit der Entwicklung der Werft ergeben, bergen einerseits riesige Chancen für die Region Wismar und Umgebung, stellen aber auch die gesamte Wirtschaft in Wismar vor große Herausforderungen, die es zu lösen gilt.

Der Rat der Wirtschaftsweisen in Deutschland prognostiziert weiter Wachstum, vor allem der Bauboom ist ungebrochen. Dies hat natürlich auch Folgen. Die Baufirmen haben volle Auftragsbücher, aber keine Fachkräfte, um dem Auftragswachstum begegnen zu können.

Auf Ausschreibungen zu Bauvorhaben reagieren fast nur noch 40 Prozent der aufgeforderten Firmen, weil sie keine Kapazitäten mehr haben. Dies treibt nicht zuletzt auch die Baupreise in die Höhe.

Die Erfolge, die wir in den letzten drei Jahren bei der Senkung des Leerstandes erzielen konnten, hängen zukünftig stark davon ab, inwiefern die Politik es schafft, Anreize zu schaffen, dass es mehr Fachkräfte in den handwerklichen Berufen gibt, damit die Baufirmen dem starken Wachstum in der Baubranche auch gerecht werden können.

Diese Entwicklungen und deren Einfluss sowohl positiv als auch als Risiko haben wir natürlich im Fokus bei der langfristigen Unternehmensplanung. Aufgründessen, dass in den letzten Jahren Wismar als attraktive Stadt in das Interesse vieler Bürger gerückt ist, ist die Nachfrage nach unseren Genossenschaftswohnungen ungebrochen, sodass wir sehr optimistisch in die Zukunft und auf das Jahr 2018 blicken können.

Der Jahreswechsel steht vor der Tür und damit die Zeit, in der Neujahrswünsche ausgesprochen und versendet werden.

Aber es sollte auch die Zeit sein, einmal innezuhalten, um das Altbewährte zu erhalten, gleichzeitig aber auch Neues zu beginnen.

Vorstand und Aufsichtsrat wünschen Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Familie und für das kommende Jahr vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg.



Hellen Bahlcke, Vorstand



Regina Suckow, Vorstand



Fred Spiegel,
Aufsichtsratsvorsitzender

Über 25-jährige Mitgliedschaft im Aufsichtsrat unserer Genossenschaft

Seit nunmehr gut 25 Jahren begleitet Ingrid Marczynski als Mitglied des Aufsichtsrats unsere Genossenschaft.

Noch unter dem Namen Wohnungsgenossenschaft der Hansestadt Wismar eG an der Seite der damaligen Aufsichtsratsmitglieder Reinhart Kny, Klaus Sobotta, Friedrich-Wilhelm Menck, Jürgen Plath und Joachim Müller hat sie bei vielen grundlegenden Entscheidungen mitgewirkt, die unsere Genossenschaft zu dem gemacht haben, was sie heute ist – ein solides Wohnungsunternehmen, dessen Hauptaufgabe es ist, den Mietern ein Zuhause zu bieten, in dem sie sich wohlfühlen und für deren Belange alle Mitwirkenden immer ein offenes Ohr haben.

Gerade in den ersten Jahren nach dem Mauerfall und dem später folgenden starken Wohnungsleerstand war es nicht immer leicht für die Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder, das Wohnungsunternehmen zu leiten und zu lenken. Diese unruhigen Zeiten liegen nun hinter uns und wir können im Moment wieder optimistisch in die Zukunft blicken durch die steigende

Nachfrage nach Wohnungen auf dem Wismarer Wohnungsmarkt.

Im Oktober 2017 feierte Ingrid Marczynski ihren 60. Geburtstag. Dieses Doppeljubiläum nahm der Vorstand zum Anlass, sich bei ihr zu bedanken für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren, auch verbunden mit dem Wunsch, dass noch viele weitere folgen werden.



Ingrid Marczynski (M.) zusammen mit den Vorstandsmitgliedern Regina Suckow (L.) und Hellen Bahlcke

Kultureller Start ins neue Jahr 2018

Tipps für Veranstaltungen im Theater Wismar

06.01.2018, Samstag, 17.00 Uhr
Neujahrskonzert – Die Smetana Philharmoniker Prag unter der Leitung von Hans Richter

25.02.2018, Sonntag, 16.00 Uhr
Musik kennt keine Grenzen
Das Feuerwerk der Stars – mit dabei:
Toni Marshall, Christian Lais, De Randfichten, Die Cappuccinos, Sonja Christin, Captain Freddy und Die Evergreens

04.03.2018, Sonntag, 17.00 Uhr
Hexer – Magic Music Mix mit Duo Muselinski und Duo L. A.

10.03.2018, Samstag, 19.30 Uhr
11.03.2018, Sonntag, 15.00 Uhr
Oma swemmt... sick frie
Niederdeutsche Bühne Wismar e.V.

25.03.2018, Sonntag, 17.00 Uhr
BeziehungsWeisen
Musik/Kabarett mit Sky du Mont und Christine Schütze

Ein Jahr Treppenhausreinigung durch Fachfirmen

Seit November letzten Jahres haben wir unsere Mieter von der – für viele unangenehmen – Verpflichtung zur Treppenhausreinigung befreit und diese in die Hände von Fachfirmen gegeben.

Nach einigen Anlaufschwierigkeiten innerhalb der ersten Monate werden unsere Wohnhäuser nun regelmäßig und fachgerecht von den jeweils in den Wohngebieten eingesetzten Firmen gereinigt.

Wir haben hierzu im Laufe des vergangenen Jahres viele positive Rückmeldungen, aber auch konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge von Ihnen erhalten. Um den Ablauf und die Qualität der Reinigung aufrechtzuerhalten und, wo nötig, auch zu verbessern, stehen wir in regelmäßigem Kontakt zu den Vertragspartnern.

Alle Rückmeldungen und auch Kritiken unserer Mieter werden bei den

regelmäßigen Meetings besprochen und an die Verantwortlichen weitergegeben, um dann möglichst schnell und effektiv Lösungen zu erarbeiten.

In diesem Zusammenhang möchten wir an dieser Stelle insbesondere auf Wunsch unserer Reinigungsfirmen noch einmal darauf hinweisen, dass mangelhafte Reinigungsergebnisse oder andere Kritikpunkte effektiver und schneller bearbeitet werden können, wenn Sie sich direkt an die jeweilige Reinigungsfirma wenden.

Die Kontaktdaten dazu finden Sie in der Regel auf dem im Haus ausgehängten Reinigungsplan. Die Firma ISD (ImmobilienService Deutschland) wird hierzu auch noch eine zusätzliche Information in den Häusern anbringen.

Natürlich bleiben wir als Vermieter auch weiterhin Ihr Ansprechpartner

und nehmen Ihre Informationen entgegen, jedoch kann der zuständige Disponent der Reinigungsfirma schneller reagieren und zuverlässiger Auskunft erteilen, wenn ihm aufgetretene Mängel unmittelbar nach der Reinigung von den Bewohnern gemeldet werden.

Hinweis:

Die Reinigung unserer Objekte in der Franz-Liszt-Straße 2-24 und Beethovenstraße 23-27 wird ab dem 01.01.2018 aus organisatorischen Gründen durch die Firma „Browny's Combi Service“ erfolgen. Wir werden die betroffenen Mieter hierzu nochmals direkt informieren.

Absolutes Parkverbot auf ausgewiesenen Plätzen für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge ernst nehmen!



Falschparken ist mal Verzweiflungstat, mal Unachtsamkeit oder auch schlicht Faulheit. Wenn es sich bei solch einem Stellplatz jedoch um eine Feuerwehr- und Rettungsdienstzufahrt handelt, die der Falschparker damit zustellt, ist der Spaß vorbei.

Sowohl unsere Liegenschaftsbetreuer als auch aufmerksame Mieter umliegender Häuser stellen immer wieder fest, dass dies besonders auf unserem Gelände der ausgewiesenen Feuerwehr- und Rettungszufahrt in der Friedrich-Wolf-Straße 46-50 der Fall ist.

Autos, die widerrechtlich auf einem solchen ausgewiesenen Platz oder sonstigen Parkflächen mit eindeutigen Beschilderungen parken, wer-

den aufgefordert, dies zukünftig zu unterlassen. Unsere Liegenschaftsbetreuer sind verstärkt im Einsatz. Vorerst finden die Verkehrssünder eine schriftliche Aufforderung von uns als Vermieter hinter der Windschutzscheibe. Sollte sich damit keine Verbesserung der Situation ergeben, werden wir konsequent handeln und die Fahrzeuge kostenpflichtig abschleppen.

Damit Rettungskräfte schnell dorthin kommen, wenn sie gerufen werden und im Bedarfsfall auch Ihnen helfen können, appellieren wir an Ihre Vernunft.

Stellen Sie diese eindeutig ausgewiesenen Flächen nicht mit Ihren Fahrzeugen zu! Es könnten auch Sie in Gefahr sein.

2018



Philipp-Müller-Straße 65
23966 Wismar
Telefon: 03841 7274-0
Telefax: 03481 7274-19

E-Mail: info@wismarer-wg.de
<http://www.wismarer-wg.de>

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Mo <small>Neujahr</small>	5 Do	1 Do	9 Mo	1 So <small>Ostersonntag</small>	15 Mo	1 Di <small>Maifeiertag</small>	18 Mo	1 Di <small>Maifeiertag</small>	18 Mo	1 Fr	
2 Di		2 Fr		2 Mo <small>Ostermontag</small>		2 Mi		2 Mi		2 Sa	
3 Mi		3 Sa		3 Di		3 So	14 Di	3 Do		3 So	
4 Do		4 So	10 Mo	4 Mi		4 So		4 Fr		4 Mo	23 So
5 Fr	6 Di	5 Mo <small>Winterferien</small>		5 Do		5 Sa		5 Sa		5 Di	
6 Sa		6 Di		6 Fr		6 So		6 So		6 Mi	
7 So		7 Mi		7 Sa		7 Mo	19 Mo	7 Mo		7 Do	<small>Hafefest</small>
8 Mo	2 Do	8 Do		8 So		8 Di		8 Di		8 Fr	<small>Hafefest</small>
9 Di		9 Fr		9 Mo	15 Mo	9 Mi		9 Mi		9 Sa	<small>Hafefest</small>
10 Mi		10 Sa	<small>Heringstage bis 25.03.</small>	10 Di		10 Do		10 Do	<small>Christi Himmelfahrt</small>	10 So	<small>Hafefest</small>
11 Do		11 So		11 Mi	11 Mo	11 Fr		11 Fr	<small>Ferientag</small>	11 Mo	24 Do
12 Fr	7 Di	12 Mo		12 Do		12 Sa		12 Sa		12 Di	
13 Sa		13 Di		13 Fr		13 So		13 So		13 Mi	
14 So		14 Mi		14 Sa		14 Mo	20 Mo	14 Mo		14 Do	
15 Mo	3 Do	15 Do		15 So		15 Di		15 Di		15 Fr	
16 Di		16 Fr		16 Mo	16 Mo	16 Mi		16 Mi		16 Sa	
17 Mi		17 Sa		17 Di		17 Do		17 Do		17 So	
18 Do		18 So		18 Mi	12 Do	18 Fr		18 Fr	<small>Pfingsterien</small>	18 Mo	25 Do
19 Fr	8 Do	19 Mo		19 Do		19 Sa		19 Sa		19 Di	
20 Sa		20 Di		20 Fr		20 So		20 So	<small>Pfingstsonntag</small>	20 Mi	
21 So		21 Mi		21 Sa		21 Mo	21 Mo	21 Mo	<small>Pfingstmontag</small>	21 Do	
22 Mo	4 Do	22 Do		22 Do		22 Di		22 Di		22 Fr	
23 Di		23 Fr		23 Mo	17 Mo	23 Mi		23 Mi		23 Sa	
24 Mi		24 Sa		24 Di		24 Do		24 Do		24 So	
25 Do		25 So		25 Mi		25 Fr		25 Fr		25 Mo	26 Do
26 Fr	9 Do	26 Mo	13 Mo	26 Do		26 Sa		26 Sa		26 Di	
27 Sa		27 Di		27 Fr		27 So		27 So		27 Mi	
28 So		28 Mi		28 Sa		28 Mo	22 Mo	28 Mo		28 Do	
29 Mo	5 Do	29 Do		29 So		29 Di		29 Di		29 Fr	
30 Di		30 Fr	<small>Karfreitag</small>	30 Mo		30 Mi		30 Mi		30 Sa	
31 Mi		31 Sa		31 Do		31 Mo		31 Do		31 Sa	

Öffnungszeiten: Mo. 8.00 – 12.30 Uhr + 13.00 – 16.00 Uhr | Di. 8.00 – 12.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr | Mi. nach Vereinbarung | Do. 8.00 – 12.30 Uhr + 13.00 – 16.00 Uhr | Fr. 8.00 – 13.00 Uhr

2018



Wismarer
Wohnungsgenossenschaft

Philipp-Müller-Straße 65
23966 Wismar
Telefon: 03841 7274-0
Telefax: 03481 7274-19

E-Mail: info@wismarer-wg.de
<http://www.wismarer-wg.de>

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		
1 So		1 Mi	31	1 Sa		1 Mo	40	1 Do	Ferientage	44	1 Sa	
2 Mo		2 Do		2 So		2 Di		2 Fr			2 So	1. Advent
3 Di		3 Fr		3 Mo	36	3 Mi	Tag d. Dr. Einheit	3 Sa			3 Mo	
4 Mi		4 Sa		4 Di		4 Do		4 So			4 Di	
5 Do		5 So		5 Mi		5 Fr		5 Mo		45	5 Mi	
6 Fr		6 Mo	32	6 Do		6 Sa		6 Di			6 Do	
7 Sa		7 Di		7 Fr		7 So		7 Mi			7 Fr	
8 So		8 Mi		8 Sa		8 Mo	Herbstferien	8 Do			8 Sa	
9 Mo	Sommerferien	9 Do		9 So	Tag des offenen Denkmals	9 Di		9 Fr			9 So	2. Advent
10 Di		10 Fr		10 Mo	37	10 Mi		10 Sa	Honky Tonk		10 Mo	
11 Mi		11 Sa		11 Di		11 Do		11 So			11 Di	
12 Do		12 So	33	12 Mi		12 Fr		12 Mo		46	12 Mi	
13 Fr		13 Mo		13 Do		13 Sa		13 Di			13 Do	
14 Sa		14 Di		14 Fr		14 So		14 Mi			14 Fr	Kunstmärkte
15 So		15 Mi		15 Sa		15 Mo	42	15 Do			15 Sa	Kunstmärkte
16 Mo		16 Do	Schwedenfest	16 So		16 Di		16 Fr			16 So	3. Advent Lichterfahrt
17 Di		17 Fr	Schwedenfest	17 Mo	38	17 Mi		17 Sa			17 Mo	
18 Mi		18 Sa	Schwedenfest	18 Di		18 Do		18 So			18 Di	
19 Do		19 So	Schwedenfest	19 Mi		19 Fr		19 Mo		47	19 Mi	
20 Fr		20 Mo	34	20 Do		20 Sa		20 Di			20 Do	
21 Sa		21 Di		21 Fr		21 So		21 Mi			21 Fr	
22 So		22 Mi		22 Sa		22 Mo	43	22 Do			22 Sa	Weihnachtsferien
23 Mo		23 Do		23 So		23 Di		23 Fr			23 So	Heiligabend
24 Di		24 Fr		24 Mo	39	24 Mi		24 Sa			24 Mo	1. Weihnachtstag
25 Mi		25 Sa		25 Di		25 Do		25 So			25 Di	2. Weihnachtstag
26 Do		26 So	Lesegärten	26 Fr		26 Mo		26 Mi	Weihnachtsmarkt bis 21. Dezember	48	26 Mi	
27 Fr	Strahlentheaterfest boulevard/RTT	27 Mo	35	27 Do		27 Sa		27 Di			27 Do	
28 Sa	Strahlentheaterfest boulevard/RTT	28 Di		28 Fr		28 So		28 Mi			28 Fr	
29 So	Strahlentheaterfest boulevard/RTT	29 Mi		29 Sa		29 Mo	44	29 Do			29 Sa	
30 Mo		30 Do		30 So		30 Di		30 Fr			30 So	
31 Di		31 Fr		31 So		31 Mi	Reformationstag	31 Mo			31 Mo	Silvester

Öffnungszeiten: Mo. 8.00 – 12.30 Uhr + 13.00 – 16.00 Uhr | Di. 8.00 – 12.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr | Mi. nach Vereinbarung | Do. 8.00 – 12.30 Uhr + 13.00 – 16.00 Uhr | Fr. 8.00 – 13.00 Uhr



Achtung, Falle! Kalorienregeln zum Fest:

- Wenn du etwas isst und keiner sieht es, dann hat es keine Kalorien.
- Wenn du eine Light-Limonade trinkst und dazu eine Tafel Schokolade isst, dann werden die Kalorien in der Schokolade von der Light-Limonade vernichtet.
- Wenn du mit anderen zusammen isst, zählen nur die Kalorien, die du mehr isst als die anderen.
- Essen, welches zu medizinischen Zwecken eingenommen wird, z.B. heiße Schokolade, Rotwein, Cognac, zählt NIE.
- Je mehr du diejenigen mätest, die täglich rund um dich sind, desto schlanker wirkst du selbst!
- Essen, welches als ein Teil von Unterhaltung verzehrt wird (Popcorn, Erdnüsse, Limonade, Schokolade oder Bonbons), z.B. beim Videoschauen oder beim Musikhören, enthält keine Kalorien, da es ja nicht als Nahrung aufgenommen wird, sondern nur als Teil der Unterhaltung.
- Kuchenstücke oder Gebäck enthalten keine Kalorien, wenn sie gebrochen und Stück für Stück verzehrt werden, weil das Fett verdampft, wenn es aufgebrochen wird.
- Alles, was von Messern, aus Töpfen oder von Löffeln geleckert wird, während man Essen zubereitet, enthält keine Kalorien, weil dies der Essenszubereitung dient.
- Essen mit der gleichen Farbe hat auch den gleichen Kaloriengehalt (z.B. Tomaten und Erdbeermarmelade, Pilze und weiße Schokolade).
- Speisen, die eingefroren sind, enthalten keine Kalorien, da Kalorien eine Wärmeinheit sind.

Neue Telefonnummer der WBS-Notrufzentrale



Für einen **Not- oder Havariefall** außerhalb der Geschäftszeiten der Genossenschaft, an den Wochenenden und an Feiertagen steht Ihnen in altbewährter Weise die **Wismarer Betriebs sicherheits service GmbH** zur Verfügung. Sie erreichen die Leitstelle der Notrufzentrale ab sofort unter:

03841 3609 37

In den Hauseingängen unserer Objekte werden die Aushänge mit der neuen Telefonnummer aktualisiert.

Ein Not- oder Havariefall könnte beispielsweise sein:

- ein kompletter Stromausfall
- ein Ausfall der Warmwasserversorgung
- eine Verstopfung einer Grundleitung
- ein Wasserrohrbruch
- Gasgeruch

Ob ein Not- oder Havariefall vorliegt, darüber beraten Sie die Mitarbeiter des WBS.



Neue Ansprechpartner bei Vodafone Kabeldeutschland GmbH



Auch wenn Sie schon einen Vertrag für Ihren Fernsehempfang abgeschlossen haben, so stellen wir Ihnen für eventuelle Vertragsänderungen oder auch für Neuabschlüsse zwei neue Mitarbeiter vor, die für Sie als autorisierte Vertriebspartner tätig sein möchten:

- Daniel Schmidt (Tel.: 0175 2282638) und
- Mathias Henke (Tel.: 0179 7668738).

Individuelle Angebote und schnelle Serviceleistungen werden zugesichert.

Die Berater stellen sich mit deren Werbung über einen Aushang in Ihrem Haus vor.

So können Sie bei Bedarf persönlich Kontakt aufnehmen und sich „rund um den Kabelanschluss“ beraten lassen.



Daniel Schmidt und Mathias Henke

Wenn Kinder spielen, freuen sich die Eltern, aber manchmal stört's den Nachbarn

Es ist gegen 13.30 Uhr – lachend und singend laufen drei Kinder durch den Hausflur und wollen zum Spielplatz auf den Hof nahe am Haus. Sie klingeln lang anhaltend beim Freund, denn der wollte auch zum Spielen mitkommen.

Ein jüngeres Geschwisterkind fordert zur selbigen Zeit ziemlich laut schreiend seine Mahlzeit ein, die Mutti beeilt sich, sie räumt noch schnell die letzten Bauklötzer im Kinderzimmer in die Spielkiste, denn sonst macht's mal wieder keiner...

Solche Situationen kennen die meisten jungen Familien. Viele unserer Mieter, bei denen die eigenen Kinder schon lange „aus dem Hause“ sind, erinnern sich an diese Zeit zurück.

Doch heute stört der Krach der Kinder und man empfindet, dass früher irgendwie alles ruhiger zugeht? Ob dem so ist, beurteilt sicherlich jeder Mieter anders, aber grundsätzlich ist Kinderlärm oftmals hinzunehmen.

Der Grundton in der Harmonie der Häuslichkeit muss immer das Kindergeschrei sein, sonst geht die wichtigste Stimme ab.

Johann Nepomuk
Eduard Ambrosius Nestroy
(1801 – 1862)



Foto: S. Hofschlaeger / pixelio.de

Sozialadäquater Kinderlärm, wie ein Rennen durch die Wohnung, ein anhaltendes Weinen in der Mittagszeit, ein Fußballspielen auf dem Hof, wenn keine andere Spielstätte in der Nähe ist, oder ein Versteckspiel nahe des Wohnblockes sind für Mitmieter zumutbar.

Ob die Grenze des Zumutbaren überschritten ist, wird vom Einzelfall bestimmt. Dabei kommt es auf Art, Dauer und Qualität der Geräusche an und natürlich auch auf den Gesundheitszustand eines Kindes. Ein Versteckspiel im Treppenhaus wäre beispielsweise nicht akzeptabel. Ständiges Seilspringen gehört auch eher auf den Spielplatz als in die Wohnung.

Wenn in unserer Genossenschaft Beschwerden zu bearbeiten sind, so werden die Eltern zu einem Gespräch geladen, um gemeinsam

nach Möglichkeiten zu suchen und Ursachen für störenden Lärm möglichst einzugrenzen.

Wir erleben es immer wieder, dass schon durch einfache Maßnahmen, wie z. B. das Auslegen eines Spielteppichs im Kinderzimmer, das Reparieren des defekten Spielgerätes oder das abendliche Ritual der Gutenachtgeschichte mehr Ruhe in den Alltag bringen und auch die Eltern der Kinder deutlich entspannt.

Freuen wir uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit, denn erfahrungsgemäß werden Kinder in den Bann der Heimlichkeit gezogen, ganz neue Fähigkeiten werden entdeckt. Eltern wundern sich über ihre Söhne und Töchter, die mit vollem Einsatz Plätzchen backen und farbenfrohe Bilder malen. Kinder sind so wertvolle Schätze.